

## XIX.

# ANTIQUISSIMÆ LEGES MVNICIPALES

## CELLENSES.

Ex MSio.

I.

**S**welich Voghet enen Richter set an sine stat: swat vor eme ghelent vvert, dat scal wesen geliche stede, als it de Hertoghe silve dede.

2. Swelich broke gheschiyt in der stat sunder blot vvunde, unde dotslach unde duve, des nimt de stat twene dele, unde de Voghet den drüdden del.

3. Dar nen vvapen rechte vvert gehort un nen deghere (i. cleghere) is, dar ne machde Voghet nicht richten.

4. De vvunde sal vvesen ledhes langh, nagheles dep, dar umme men enen man vorvesten mach.

5. Svvelich man beschrijget vvirt vor gerichte, kumpt he vore unde bedet he enes dinghes, so beholt he dat neisse echte dinghi, unde aver en echte dinghi, unde to deme dritten dinghe mot he antvorden.

6. Swelich erve vorstervet an der stat sunder erve, dat dot men an ghemene hant, unde halt it jar unde dach, ne kumpt dar under nen erve so is it des richtes.

7. Swelich man is borghere in der stat, jar unde dach, den ne mach neman vorderen.

8. Redhe ne ghiptmen nicht.

9. Svvelich man begriphet enen misdedighen man, den mot he vvol bringen an der borghere hachte sunder gherichte, unde nicht laten sunder richte.

10. Vredhe unde ban behalt en man mit *sines enes hant*.

11. Swe enen oder borghere sculdeghen vvel, dhe scal ene sculdeghen vor deme Vogede ander dingh bank binnener stat.

12. Der stat gemene ne mach nicht vorjaren.

13. Svvelich man erve hevet to pande, but he it up he scal it halden seiven vveken, but heit up ander vvarve, so halt he it höde unde morghene. To deme dritten male vvert he is ghevvoldeghet.

14. Svvelich man eneng gast anspricht umme scult, dene mot he vvol upholden, vvante he dat richte hebben moghe.

15. U mme nicht bekant gut scal de *Vrone* den man halden, vvante deme cleghere recht geschehe.

16. En man mach vvol borghen sinen hals vor gerichte, hevet he *enes pundes vverth tributes Godes*.

17. De *Vrone* mot wol richten uppe twelfsten halven penningh.

18. Swelich man den andern beclaghet umme *orflach* vor gerichte, bekantes jene, he wettet deme Voghede ver schillinghe, unde deme Sakevolden tvelfschillinghe.

19. Neynen häfni ne mach neman behalden, knape oder maghet, he ne sian des mannes brode, to mach he vif schillinghe behalden, jene manne moghe des vullenkommen (f. überkommen) mit goden lüden, dat he eme sin ion vorgulden hebbe.

20. Hevet en man husghelt, he mot vvol dar umme panden vor sinen tins sunder gerichte.

21. En man mach vvol sinen hals vorverken, unde nicht siner erven anvvardinghe noch sin got.

22. Wirt en man mit rechte overvestet, unde beteret he den *sake vvolde*, de Voghet ne mach ene boven dre punt nicht ghedwinghen.

23. Swelich man sech tughes beropt umme gelt, unde is eme borst vvirt, he ne darf deme richte nicht vvethe ane ver schillinge.

24. Swar so lude to samene sin, vvirt dar en man gevundet mit en vvunde, unde wel he mer lude dar bespreken dan den Sake wolden, se moghenes bat antgan mit ires enes hant, dan it jene uppe se bringhen moghe.

25. Swelich man den husvrede breket, de hevet to rechte sinen hals vorboret.

26. Swelich borghere vor deme Voghede unde vor der stat nenes rechtes ne vvel pleghen, de ne scal nen recht hebben in der stat.

27. Swelich borghere en andern man up halt umme scult mit sinen borgheren, of he des richtes nicht ne hevet tho deme male, he ne darf deme Voghede nicht dar umme vvetten.

28. Of en man sin hus ut setten vvel, dothedat vor den borgheren, it isliche stade also he it dede vor deme Voghede.

P p p 2 29. Swe-

## LEGES CELENSES.

29. Swelich man copt en perth , de andere scal ene vvaren vor stareblint, vor sels  
ghen vor unrechten anevanghe.  
 30. Swelicker hande vvetdescat en man an siner vvere hevet, dene mot he bat bie-  
den von en jeman antvoren moghe , men ne spreke dar an duve oder rof.  
 31. Swelich borghere meygere hevet de sin tol vri also he silve.  
 32. Hevet en borghere kinder de ne moghen ene nicht to delinghe dwinghen, de wie  
dat he levet.  
 33. Swelich maghet antveret vvedher eres vader and erer moder vwillen dene hevet en  
erve nicht to vvardende.  
 34. Swelich kopman kumpt an de stat mit sime gude , de scal hebben ghelyken wre-  
also en borghere, mer sien rechten tol scal he gheven.  
 35. Swat en man eime gaste ghelden scal, kumpt es vor gerichte he scal eme ghelden  
de unde morghen.  
 36. Et nes nen borghere dinghes plichtich , vvane dues an deme jare.  
 37. Swelich vorduuet got dat richte behalt , kumpt de Sakevvolde na, dat richte behal-  
ten dridden del, ne kumpt de Sakevvolde nicht , dat richte behalt it allet.

*Boven dit bescrevene recht dat we Hertoghe Otto usen borgberen von Tzelle be-  
ghelet hebben gegheven , so gheve we en al Brunswikesch recht , swat ses  
vraghen moghen also ses bedborven. Datum Anno Domini M. CCC. primo  
feria qvinta post Oculi mei.*

## XX.

LEGES MVNICIPALES ANTIQVE  
CIVITATIS IMPERIALIS GOSLARIENSIS.*Ex MSlo.**Incipit liber primus , legetur feliciter.*

## Van Erve.

1.

**W**omen erve schall nemen unde geven van vormundschop van hustinsse:  
*Van Erve gude.*

2. De neyste nymph dat erve.
3. Sone unde dochter sint like na erve to nemende.
4. Dar dochter noch sone is alle de ghelick an der sibbe sind an liker stad de nemet dat er-  
ve ghelick , is aver orer eyneme dat gherade edder hervvede an irstorven , dat nymph deto-  
voren.
5. Hefft de yader edder moder ore kinder affghedelet , vvat der kinder sterret ore erve upp  
opp de suster de ungetueyet sin van vader unde moder , vvane aver de leste suster eder bro-  
der sterft sim erve velt uppe vader eder moder. Hedde sek over der kinder jennich hem-  
ned eder bevvirt unde sörve , de ervede vord uppe synen echten gaden unde kinder.
6. Kindes kint nymph erve vor vader unde moder suster unde broder.
7. Halff broder halff suster nemet erve vor suster kint unde broder kint de ungetueyet  
fin.
8. Nemet twene brödere twe susteré unde de dridde broder en vromet vviff , ore kinder  
sint doch like na erve tho nemende orer joyvelck des andern.
9. Ungetueyede suster unde broder nemet erve vor de ghetueyet sin van vader eder van  
moder.
10. Ungetueyede suster unde broder nemet erve vor den elder vader unde elder moder.
11. De elder vader eder elder moder nemet erve vor suster unde broder de ghetueyet sin  
van vader eder van moder.
- Uppe den monneke noch begenende nunnen en valt noch erve noch hervvede noch  
gerade.
12. Enes veddere eder moddere eder ohm eder vvesēke eder broder kint eder suster kint  
de ungetueyet sin van vadere eder van modere de sin alle like na erve tho nemende dar over  
tvvennighe anc is de is deme erve vernere.